



Sitzungsprotokoll vom 15.02.2017

StuRa-Mitglieder: Louisa Braeuer, Pascal Bullan, Anna Freitag, Lars Friedrich, Lukas Johrendt,, Mareike Köberle, Olumide Ogunye (ab 13.28 Uhr), Katharina Vetter, Boris Witt, Christopher Zeyher

Entschuldigt: Anne Meng, Joel Böversen, Fabian Kiefner, Rosalie Trautmann, Felix Weggel

Gäste: Johann Anton Zieme, Imke Fröhlich, Antje Uhlig

Sitzungsleitung: Pascal Bullan

Protokollant: Boris Witt

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Formalia

TOP 3: Berichte

TOP 4: Finanzen

TOP 5: StuRa-Logo und Merchandise

TOP 6: Umstrukturierung der VV

TOP 7: Sonstiges

Studierendenrat der Theologischen Fakultät

TOP 1: Begrüßung:

Pascal Bullan begrüßt die Mitglieder des Studierendenrates.

TOP 2: Formalia:

Der StuRa ist beschlussfähig. Pascal Bullan übernimmt die Sitzungsleitung, Boris Witt protokolliert die Sitzung, Louisa Braeuer dokumentiert die Arbeitsaufträge. Die Tagesordnung wird von Pascal Bullan verlesen und von den StuRa-Mitgliedern angenommen.

TOP 3: Berichte

Die Party vom vergangenen Freitag wird ausgewertet. Es wird zahlreiches konstruktives Feedback gegeben. Wir sind im großen und ganzen zufrieden. Verbesserungsbedarf gibt es vor allem bei der Organisation des Abbaus.

Der Minimarkt der Möglichkeiten am vergangenen Donnerstag wird auch evaluiert. In Zukunft soll die Wahl des Termins noch mehr überdacht werden.

Der Theo-Stammtisch gestern war gut frequentiert und soll im nächsten Semester weiterhin regelmäßig angeboten werden.

Lars berichtet als Finanzier aus der Haushaltskommission. Unter anderem wurde dort diskutiert, ob die Mitfinanzierung von Exkursionen über dieses Gremium laufen soll.

Pascal thematisiert das schwierige Arbeitsklima im StuRa. In Zukunft soll besser auf regelmäßige Anwesenheit und die tatsächliche Ausführung übernommener Aufgaben geachtet werden.

Im nächsten Semester soll es wieder eine Fachschaftsfahrt geben. Zusätzlich wird über einen Fachschafts-Block-Tag nachgedacht.

Für den Termin der StuRa-Feriensitzung läuft ein Doodle. Hauptthemen werden die Ersti-Tage und die Vorbereitung der studentischen Vollversammlung sein.

TOP 4: Finanzen

Der StuRa beschließt einstimmig die Anschaffung eines neuen Kühlschranks für das Burgcafé im Rahmen von 600€. Begründung: Da der eigene Kühlschrank im Burgcafé im Sommersemester 2016 kaputt gegangen war, beschloss der StuRa damals den eigenen Kühlschrank, den er in Besitz hatte, der Initiative Burgcafé zur Verfügung zu stellen. Nun ist dieser Kühlschrank jetzt teilweise defekt. Ebenso ist er nicht energieeffizient. Daher soll nun ein neuer Flaschenkühlschrank von der Firma Gastro-Cool mit einem Preis in Höhe von maximal 600€ angeschafft werden, der die Energieklasse A+ besitzt, und durch zwei Glastüren auch einen geringeren Kälteverlust haben wird.

Für die Ersti-Tage wird einstimmig ein Budget von 75 Euro beschlossen.

Für Becher und Gläser für die nächsten Partys beschließt der StuRa einstimmig ein Budget von 350 Euro.

TOP 5: StuRa-Logo und Merchandise

Ein neues StuRa-Logo ist in Arbeit, näheres wird in der Feriensitzung besprochen werden. Der StuRa-Merchandise soll zu den Ersti-Tagen vorliegen. Der StuRa beschließt einstimmig das existierende Konto für den Sommerball aufzulösen und die finanziellen Mittel für das Merchandise zu verwenden. Bei Bedarf und auf studentischer Initiative hin kann gerne wieder ein Sommerball organisiert werden.

Studierendenrat der Theologischen Fakultät

TOP 6: Umstrukturierung der VV

Über eine neue Gestaltung der Vollversammlung wird gesprochen. Das neue Konzept will die Partizipationsmöglichkeiten der Teilnehmer steigern und sie gleichzeitig davon entlasten, mit einer Flut von Informationen umgehen zu müssen. Die VV soll weiterhin besser beworben werden. Die nächste VV findet am Mittwoch, den 26. April 2017, von 12 bis 14 Uhr statt.

TOP 7: Sonstiges

Das Team für die Ersti-Tage muss sich zeitnah um die Vorbereitung kümmern. Es soll wieder Patenschaften von StuRa-Mitglieder für Erstsemester geben.

Das Kommentierte Vorlesungsverzeichnis mit 300 Exemplaren ist im Auftrag des StuRas gedruckt worden. Es kann ohne Kosten für die Empfänger verteilt werden.

Am kommenden Freitag findet wieder ein Spieleabend im Burgcafé statt.

Die Satzung des StuRas muss wohl langfristig überarbeitet werden. Es gibt vor allem Lücken im Bereich Diskriminierung.

Anträge von Gästen sollen in Zukunft sorgfältiger bearbeitet werden. Es wird überlegt, dafür ein Formular auf der StuRa-Seite hochzuladen.

Im Auftrag des Fakultätsrates bildet sich eine Kommission zum Umgang mit der Ansiedlung anderer Theologien an der Humboldt-Universität. Es geht hier vor allem um die islamische Theologie, die katholische ist aber auch im Blick. Dazu findet heute um 16 Uhr eine öffentliche Informationsveranstaltung statt.

Sitzungsleitung

Protokollant_in

Die Sitzung wird um 13:48 Uhr geschlossen.